Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **68 (1950)**

Heft 158

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 158 Bern, Montag 10. Juli 1950 — 68. Jahrgang — 68me année — Berne, lundi 10 juillet 1950 **No 158**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 5.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 5.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „Le Vie économique": 9 fr. 50 y compris le texe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Erlöschen der Auswanderungsagentur Reisebureau H. Attenberger AG. in Zürich. Avis concernant l'extinction de l'agence d'émigration Reisebureau H. Attenberger AG. à Zurich.
Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.
Weber et Cie S. A., Payerne.
Compagnie foncière et mobilière, à Lausanne.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Kanada: Zolltarif. Herkunftsangabe. Canada: Tarif douanier. Indication de l'origine.
Südafrika: Einfuhrlockerung. Afrique du Sud: Assouplissement des importations.
Italien: Vorübergehende Einfuhr von Mustern. Italie: Importation temporaire d'échantillons. Italia: Importazione temporanea di campioni.
Schweiz Nationalbank. Ausweis - Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der Titelmäntel zu den 3½%-Obligationen Nrn. 03526 und 08516, Anleihen der Stadt Bern von 1905, zu je Fr. 500 nom., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie als kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 341[1])

Bern, den 26. Juni 1950.

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Der unbekannte Inhaber der Titelmäntel zu den 2 Obligationen Nrn. 2160/61, Jungfraubahn-Gesellschaft, I. Hypothekar-Anleihen Scheidegg – Eismeer 1900, zu nom. Fr. 500, lautend auf den Inhaber, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln is ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 340[1])

Bern, den 28. Juni 1950.

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Es wird vermisst: Sparheft Nr. 124 der Aargauischen Kantonalbank in Zofingen, lautend auf den Namen Ortsbaft Walliswyl zu Ryken.

Der unbekannte Inhaber dieses Werttitels wird hiermit aufgefordert, dieses Sparheft innert 6 Monaten, d. h. bis 15. Januar 1951, dem Bezirksgericht Zofingen vorzulegen, ansonst es kraftlos erklärt würde. (W 349[3])

Zofingen, den 7. Juli 1950. **Gerichtskanzlei Zofingen.**

Vermisst wird: Fr. 5000 Obligation zu 2½% der Zuger Kantonalbank Nr. 51223 auf den Inhaber lautend, ausgestellt 28. März 1950 mit Verfall per 31. März 1955, und Semester-Coupons per 30. September 1950 bis 31. März 1955. Der unbekannte Inhaber dieser Obligation mit Coupons wird aufgefordert, den Titel mit Coupons bis längstens 31. Januar 1951 dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst Titel und Coupons kraftlos erklärt werden. (W 350[3])

Zug, den 8. Juli 1950. **Kantonsgerichtspräsidium Zug:**
Dr. Fried. Iten.

Le détenteur de l'acte de revers du 28 mars 1874, du capital de 550 fr. inscrit au registre foncier du district d'Orbe, à registre I, folio 38, est sommé de me le produire jusqu'au 9 mai 1951, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 252[1])

Orbe, le 3 mai 1950.

Le président du Tribunal civil du district d'Orbe: Rossel.

Il pretore della giurisdizione di Lugano-Città, Avv. Sergio Guglielmoni, sull'istanza della Banca della svizzera italiana, in Lugano (Avv. M. Antonini); ed in relazione agli art. 981 e segg. C. C.; diffida lo sconosciuto detentore del libretto di deposito in conto corrente, emesso dalla suddetta Banca, N° 2805, al portatore, andato smarrito, con un saldo al 12 ottobre 1949 di 20 917 fr. 35, a volerlo produrre a questa pretura entro il 15 gennaio 1951; sotto comminatoria di ammortamento. (W 348[3])

Lugano, 7 luglio 1950. **Il pretore:** Avv. Sergio Guglielmoni.

Kraftloserklärungen — Annulations

La pretura di Locarno rende noto di avere, con proprio decreto del 6 luglio 1950, pronunciata l'ammortizzazione delle sette obbligazioni da 500 fr al 3½% del prestito di conversione del cantone Ticino del 1893 (esclusi i fogli cedole, conservati) N^i 2363, 2365, 2366, 7967, 7968, 7969 e 7970, autorizzandone la sostituzione, rispettivamente il pagamento, col 31 dicembre 1950, contro consegna dei fogli cedole, il prestito essendo denunciato per tale epoca. (W 347)

Locarno, 6 luglio 1950.

Per la pretura: Daniele Degiorgi, seg. assessore.

Folgender Grundpfandtitel ist als kraftlos erklärt: Schuldbrief vom 24. Dezember 1940 im Betrage von Fr. 10 000, auf den Inhaber lautend, lastend auf Grundbucb Grenchen Nr. 5145. Gläubigerin: Solothurner Handelsbank, Filiale Grenchen, in Grenchen. Eigentümer von Grundbuch Grenchen Nr. 5145: Robert Gilomen, Fabrikant in Grencben. (W 351)

Solothurn, den 8. Juli 1950.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern: Kurt.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

1. Juli 1950.

Baumwollspinnerei Uster A.-G., in Uster (SHAB. Nr. 123 vom 30. Mai 1950, Seite 1394). Die Generalversammlung vom 24. Juni 1950 hat die Statuten abgeändert. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation von Garnen und der Handel mit Textilien aller Art. Das Grundkapital ist durch entsprechende, gleichmässige Herabsetzung des Nennwertes einer jeden der 300 Aktien zu Fr. 1000 von Fr. 300 000 auf Fr. 200 000 herabgesetzt und sodann durch entsprechende gleichmässige Erhöhung des Nennwertes einer jeden der 300 Aktien wieder auf Fr. 300 000 erhöht worden. Es zerfällt in 300 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Kaspar Aebli, Regula Aebli und Anna Aebli sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Die Unterschriften von Kaspar Aebli und Regula Aebli sind erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Eduard Trümpler, von Zürich, in Uster.

3. Juli 1950. Maschinen usw.

Hugo Huber A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 28. Juni 1950 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Import und den Export von und den Handel mit Maschinen und Waren aller Art, speziell für Hand- und Press-Vergoldung sowie auch für das graphische und für das Maler-Gewerbe. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Hugo Huber, von Tuggen (Schwyz), in Zürich. Geschäftsdomizil: Frohburgstrasse 244 in Zürich 6 (bei Hugo Huber).

4. Juli 1950.

P. Kunz-Brogli & Co. «KUBRO»-Kühlschränke, in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Peter Kunz-Brogli, in Zürich 6, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und mit Zustimmung im Sinne von Art. 177, Absatz 3, ZGB, Irma Kunz geborene Brogli, in Zürich, als Kommanditärin mit einer Kommanditsumme von Fr. 1000, beide von Basel und Hergiswil (Luzern), eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1950 ihren Anfang genommen hat. Fabrikation und Vertrieb von «KUBRO»-Kühlschränken, Glacémaschinen und Kühlapparaten. Uraniastrasse 26.

5. Juli 1950.

Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 72 vom 27. März 1950, Seite 813). Dr. Wilfried Spinner, Dr. Edouard Muller, Dr. Henry Bodmer, Dr. Gottfried Keller, Dr. Wilhelm Dürsteler, August Leonhard Tobler, Peter Vischer, Dr. Alfred Georg, Jacob Schmidheiny, Dr. Arthur Stoll und Dr. Henri Grandjean schieden in der Zeit von 1941 bis 1950 aus dem Verwaltungsrat aus. Neu sind in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden: Maurice Paternot, von Frankreich, in La Tour-de-Peilz; Joseph Straessle, von Genf, in New York (USA), und Peter Schmidheiny, von Balgach (St. Gallen), in Zürich. Die Unterschriften von Theodor Frey und Adolf Guggisberg sowie die Prokuren von Arnold Huber und Hans Grauwiler sind erloschen. Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes Zürich, ist ernannt Jean Vautravers, von Genf, in Zürich.

5. Juli 1950.

Spar- und Leihkasse Wiesendangen, in Wiesendangen, Institut der politischen Gemeinde Wiesendangen (SHAB. Nr. 29 vom 4. Februar 1949, Seite 349). Emil Wiesendanger und Ernst Brunner sind aus der Verwaltungskommission ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in die Verwaltungskommission gewählt worden: Walter Thum-Huber, von Benken (St. Gallen), als Präsident, und Emil Hess-Zeller, von Wiesendangen, als Aktuar, beide in Wiesendangen. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar.

5. Juli 1950. Chemische Produkte usw.

Fermzymetera A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 98 vom 29. April 1947, Seite 1162), Produkte der chemischen Industrie usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 28. Juni 1950 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation wird unter der Firma **Fermzymetera A.-G. in Liquidation (Fermzymetera S.A. en liquidation) (Fermzymetera Ltd. in liquidation)** durch die Verwaltungsratsmitglieder Jean-Godefroi Rufenacht und Dr. Robert Kern durchgeführt; sie führen nicht mehr als Verwaltungsratsmitglieder, sondern als Liquidatoren Kollektivunterschrift.

5. Juli 1950. Chemische Produkte usw.
Aktiengesellschaft «HERMES» (Société Anonyme «HERMES») («HERMES» Limited) (Società Anonima «HERMES»), in Zürich 2 (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1949, Seite 2634), Handel mit chemischen Produkten. Dr. Alfons Gams ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Max Brunner, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben. Neu ist als Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt worden Dr. Albert Nussberger, von Lenzburg (Aargau), in Riehen (Basel-Stadt).

5. Juli 1950. Spenglerei usw.
Heinrich Kuhn, in Küsnacht (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1933, Seite 1546), Spenglerei und Installationsgeschäft. Der Firmainhaber nennt sich nicht mehr Heinrich Kuhn junior, sondern Heinrich Kuhn. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt an Ida Kuhn, von Küsnacht (Zürich) und Dübendorf, in Küsnacht (Zürich), und an Albert Gross, von und in Zürich. Die beiden Prokuren sind ausgedehnt auf Veräusserung und Belastung von Liegenschaften.

5. Juli 1950.
Wohnkultur A.-G., Bank für Neubaufinanzierungen, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1950, Seite 1669). August Oswald ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsberechtigung gewählt worden Dr. Heinrich Binder, von Winterthur, in Rüschlikon.

5. Juli 1950. Chemische Produkte usw.
Eduard Nüssli, in Winterthur (SHAB. Nr. 273 vom 20. November 1940, Seite 2127), Handel mit chemischen Produkten usw. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Winterthur vom 16. Juni 1950 der Konkurs eröffnet worden.

5. Juli 1950. Eisenwaren.
S. Kisling & Cie. Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1949, Seite 1902), Handel mit Eisenwaren usw. Die Prokura von Albert Mathis sowie diejenige von Alexander Berger sind erloschen.

5. Juli 1950. Porzellanwaren usw.
Th. Meyer-Buck Sohn & Co., Nachfolgerin Anna Meyer-Fäh, in Zürich (SHAB. Nr. 305 vom 29. Dezember 1949, Seite 3405), Porzellanwaren usw. Die Prokura von Robert Walther ist erloschen.

5. Juli 1950.
Pir-Scheren G.m.b.H., in Meilen (SHAB. Nr. 265 vom 12. November 1946, Seite 3302), Fabrikation von Scheren usw. Robert Hirzel ist nicht mehr Geschäftsführer; seine Unterschrift ist erloschen.

5. Juli 1950 Elektronentechnik usw.
Glowa G.m.b.H., in Dietikon (SHAB. Nr. 98 vom 28. April 1949, Seite 1126), Handel mit und Fabrikation von Materialien aller Art für die Elektronen-Technik usw. Neues Geschäftslokal: Ueberlandstrasse 19.

5. Juli 1950. Transporte, Holz und Kohlen.
Walter Koller-Ulli, in Zürich (SHAB. Nr. 185 vom 10. August 1939, Seite 1674), Spedition, Holz- und Kohlenhandlung. Der Geschäftsbereich wird abgeändert auf Autotransporte (Sachen), Holz- und Kohlenhandlung.

5. Juli 1950. Elektrische Anlagen.
Julius Strehler, in Affoltern a. A. (SHAB. Nr. 228 vom 28. September 1944, Seite 2154), elektrische Licht-, Kraft- und Schwachstromanlagen. Neues Geschäftslokal: a. Dorfstrasse 557.

5. Juli 1950. Metzgerei.
Eugen Merz, in Affoltern a. A. (SHAB. Nr. 218 vom 18. September 1933, Seite 2186), Metzgerei. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «Walter Merz», in Affoltern a. A., erloschen.

5. Juli 1950. Metzgerei usw.
Walter Merz, in Affoltern a. A. Inhaber dieser Firma ist Walter Merz, von Menziken (Aargau), in Affoltern a. A. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Eugen Merz», in Affoltern a. A., übernommen. Betrieb einer Metzgerei und Wursterei. Breitenweg 375.

5. Juli 1950.
J. Brunner, Autotransporte, in Zürich (SHAB. Nr. 184 vom 9. August 1948, Seite 2218). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

5. Juli 1950. Reinigungsmittel usw.
«Radikal» Vertriebs-Gesellschaft in Liq., in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1949, Seite 226), Reinigungsmittel usw. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

6. Juli 1950. Chemische Produkte usw.
Chemica A. G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1949, Seite 1982), chemische und pharmazeutische Produkte usw. Kurt Boesch, Mitglied, ist nun Delegierter des Verwaltungsrates. Zum Direktor mit Einzelunterschrift ist ernannt worden Alois Renz, von Therwil (Basel-Landschaft), in Basel.

6. Juli 1950. Benzin usw.
Dalibor Hájek, bisher in Uitikon a. A. (SHAB. Nr. 83 vom 10. April 1948, Seite 1000), Vertretungen in Benzin usw. Die Firma hat den Sitz nach Zürich verlegt. Neu ist in den Geschäftsbereich aufgenommen worden Hypotheken-Vermittlung. Neues Geschäftslokal: Nüschelerstrasse 30.

6. Juli 1950.
Kleiderfabrik Zürich A. G. (Fabrique de Vêtement Zurich S.A.), in Zürich 5 (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1949, Seite 3324). Joseph Geser ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

6. Juli 1950. Handelsgeschäfte aller Art.
Socotra S.A., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 87 vom 15. April 1948, Seite 1045), Durchführung von Handelsgeschäften aller Art usw. Neues Geschäftslokal: Gartenstrasse 11 in Zürich 2.

6. Juli 1950. Tabak.
E. Kaeser, in Zürich (SHAB. Nr. 46 vom 25. Februar 1947, Seite 542), Tabakwaren. Der Firmainhaber wohnt in Zürich 11. Neues Geschäftslokal: Langstrasse 83.

6. Juli 1950. Kontrolluhren usw.
J. R. Locher, in Zürich (SHAB. Nr. 121 vom 25. Mai 1949, Seite 1408), Handel mit Kontrolluhren usw. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 15. Juni 1950 der Konkurs eröffnet worden.

6. Juli 1950.
Ernst Bosshard-Verlag, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Ernst Bosshard, von Wahlern (Bern), in Zürich 3. Buch- und Zeitschriftenverlag. Weststrasse 181.

6. Juli 1950. Silber- und Stahlwaren.
Heinrich Kunz, in Thalwil. Inhaber dieser Firma ist Heinrich Kunz, von Neerach (Zürich), in Thalwil. Einzelunterschrift ist erteilt an Alice Kunz geb. Stamm, von Neerach (Zürich), in Thalwil. Handel mit Silber- und Stahlwaren für Hotelbedarf. Archstrasse 10.

6. Juli 1950. Sohlenschoner usw.
Eugen Engesser, in Dachsen (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1932, Seite 238), Handel mit Sohlenschonern usw. Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gemäss Art. 68 HRV von Amtes wegen gelöscht.

6. Juli 1950. Waren aller Art.
A. Frei & Co., in Zürich 3, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 135 vom 12. Juni 1948, Seite 1649), Waren verschiedener Art usw. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

6. Juli 1950.
Kleider-Gilde E. G. Zürich in Liquidation (Guilde du Vêtement S. C. I. Zurich en liquidation), in Zürich 5, aufgelöste Genossenschaft (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1950, Seite 2). Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

6. Juli 1950. Garage, Transporte.
Gottlieb Bachmann, in Schüpfen, Autogarage und Reparaturwerkstätte (SHAB. Nr. 55 vom 7. März 1932, Seite 562). Die Firma fügt ihrer Geschäftsnatur den gewerbsmässigen Transport von Personen bei.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

3. Juli 1950.
Tuchfabrik Belp A.G. (Fabrique de draps Belp S.A.), in Belp (SHAB. Nr. 98 vom 28. April 1948, Seite 1199). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 24. Juni 1950 wurde das Aktienkapital von Fr. 140 000 auf Fr. 200 000 erhöht durch Ausgabe von 600 Prioritätsaktien, lautend auf den Namen, zu Fr. 100, welche durch Barzahlung von Fr. 10 696 und durch Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft im Betrage von Fr. 49 304 voll liberiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 200 000, eingeteilt in 2800 auf den Namen lautende Stammaktien zu Fr. 5 und 1860 auf den Namen lautende Prioritätsaktien zu Fr. 100.

Bureau Bern

5. Juli 1950. Kaffee, Kakao, Tee.
Ernst Streit, in Bern. Inhaber der Firma ist Ernst Streit, von Thierachern, in Bern. Kaffee-, Kakao- und Teeversand. Heckenweg 15.

5. Juli 1950. Papierwaren, Bureauartikel.
Rosa Finger-Weber, in Bern, Papierwaren und Bureauartikel (SHAB. Nr. 211 vom 10. September 1923, Seite 1734). Die Firma wird infolge Ueberganges des Geschäftes an die nachstehend eingetragene Einzelfirma «Rosa Finger-Weber, Nachfolger H. Finger, Sohn „FIBE"», in Bern, welche Aktiven und Passiven übernimmt, gelöscht.

5. Juli 1950. Papierwaren, Bureauartikel.
Rosa Finger-Weber, Nachfolger H. Finger, Sohn «FIBE», in Bern. Inhaber der Firma ist Hans Finger, von Eriz, in Bern. Aktiven und Passiven werden von der gelöschten Einzelfirma «Rosa Finger-Weber», in Bern übernommen. Papierwaren und Bureauartikel. Monbijoustrasse 29.

6. Juli 1950. Nahrungsmittel usw.
Aktiengesellschaft für Dawa Produkte (Société Anonyme des Produits Dawa), (Dawa Products Inc.) (Productos Dawa S.A.)., in Bern, Fabrikation von und Handel (Import und Export) mit Nahrungsmitteln usw. (SHAB. Nr. 144 vom 24. Juni 1946, Seite 1890). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 29. Juni 1950 über die Generalversammlung wurde im Sinne von Art. 735 OR das Aktienkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 20 000 herabgesetzt durch Abschreibung der bisherigen Aktien zu Fr. 1000 auf je Fr. 200. Gleichzeitig wurde das Aktienkapital wieder erhöht auf Fr. 50 000 durch Heraufsetzung des Nennwertes jeder Aktie von Fr. 200 auf Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500, wobei jede Aktie mit 40% und das ganze Aktienkapital mit Fr. 20 000 einbezahlt sind. Neues Geschäftsdomizil: Monbijoustrasse 115.

6. Juli 1950.
Mo-Wo-Lotterie-Genossenschaft, in Bern. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft. Sie bezweckt, die jährlich in Bern im Interesse des bernischen Gewerbes durchzuführende Ausstellung «Mode + Wohnen» (MoWo) durch Herausgabe eines Ausstellungskataloges in Verbindung mit einer Lotterie propagandistisch zu unterstützen. Der gesamte Reingewinn der Genossenschaft ist für wohltätige und gemeinnützige Zwecke zu verwenden. Die Statuten datieren vom 26. Juni 1950. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Jeder Genossenschafter ist jedoch verpflichtet, zur Deckung von Bilanzverlusten Nachschüsse bis zum Betrage von Fr. 100 zu leisten. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus mindestens 3 Mitgleidern und dem Geschäftsführer; dieser führt Einzelunterschrift, die übrigen Vorstandsmitglieder zeichnen unter sich kollektiv zu zweien. Dem Vorstand gehören an: Hugo Arber, von Basel, in Wabern, Gemeinde Köniz, Präsident; Josef Moritz Kuster, von Diepoldsau, in Bern, Vizepräsident; Liliane Wartmann-Favre, von Bauma, in Wabern, Gemeinde Köniz, und Gustav Feuz, von Beatenberg, in Bern, Geschäftsführer. Domizil: Chutzenstrasse 60 (beim Geschäftsführer).

6. Juli 1950.
AKO-Bank, Anspar- und Kredit-Organisations Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1950, Seite 635), mit Hauptsitz in Zürich 1. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Dr. rer. pol. Ernst Lüthi, von Rüderswil (Bern), in Rüschlikon.

Bureau Interlaken

5. Juli 1950. Mäntel.
M. Wosner, in Interlaken. Inhaber der Firma ist Maximilian Wosner, tschechischer Staatsangehöriger, in Interlaken. Mantelfabrikation. Rugenparkstrasse 7.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

5. Juli 1950. Transporte.
Ernst Marti-Binggeli, in Kaltenbrunnen bei Meiringen. Inhaber der Firma ist Ernst Marti-Binggeli, von Aarwangen, in Meiringen-Kaltenbrunnen. Transport von Personen mit Motorfahrzeugen.

5. Juli 1950. Transporte.
Kaspar Winterberger-Schneiter, in Hausen bei Meiringen. Inhaber der Firma ist Kaspar Winterberger-Schneiter, von und in Meiringen. Transport von Personen mit Motorfahrzeugen.

Bureau Saanen

4. Juli 1950. Coiffeursalon, Parfümerie.
Emil Jutzeler, in Gstaad, Gemeinde Saanen. Inhaber dieser Firma ist Emil Jutzeler, von Erlenbach i. S., in Gstaad, Gemeinde Saanen. Coiffeursalon, Parfümerie.

Bureau Thun

5. Juli 1950. Transporte, Sattlerei, Spezereien.
Werner Jöhr, in Heimenschwand, Gemeinde Buchholterberg. Inhaber der Firma ist Werner Jöhr, von Buchholterberg, in Heimenschwand, Gemeinde Buchholterberg. Gewerbsmässige Transporte von Personen mit Motorfahrzeugen; Sattlerei, Spezereihandlung. Baumgarten.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

30. Juni 1950.
« AGRUNA » Aktiengesellschaft für Grundbesitz, in Hergiswil (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1949, Seite 2635). In der Generalversammlung vom 30. Juni 1950 wurde das Aktienkapital von Fr. 3 600 000 auf Fr. 4 200 000 erhöht durch Ausgabe von 600 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun 4 200 000 Franken, eingeteilt in 4200 Inhaberaktien zu Fr. 1000.

3. Juli 1950.
Darlehenskasse Buochs, in Buochs, Genossenschaft (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1948, Seite 1731). Aus dem Vorstand ist der Aktuar Josef Risi zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde Arnold Barmettler, von und in Buochs (bisher Beisitzer), zum Aktuar gewählt. Präsident, Vizepräsident und Aktuar vertreten die Genossenschaft durch Kollektivunterschrift zu zweien.

3. Juli 1950.
Martin Hürlimann-Britschgi, Bäckerei-Konditorei, in Buochs (SHAB. Nr. 47 vom 25. Februar 1949, Seite 542). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Sisikon (Uri) (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1950, Seite 1670) im Handelsregister von Nidwalden von Amtes wegen gelöscht.

4. Juli 1950. Mechanische Werkstätte, sanit. Installationen.
Th. Sigrist-Scheuber, in Stans. Inhaber der Einzelfirma ist Thomas Sigrist-Scheuber, von Sarnen, in Stans. Mechanische Werkstätte und sanitarische Installationen.

5. Juli 1950. Metzgerei usw.
Paul Schicker, in Stansstad. Inhaber der Einzelfirma ist Paul Schicker-von Wyl, von Baar, in Stansstad. Metzgerei und Wursterei.

5. Juli 1950.
Remigi Blättler-Odermatt, Kolonialwaren, in Hergiswil (SHAB. Nr. 203 vom 31. August 1948, Seite 2390). Der Inhaber Remigi Blättler und seine Ehefrau, Rosa, geb. Odermatt, haben durch Vertrag Gütergemeinschaft vereinbart.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

5 juillet 1950. Ebénisterie, cristaux, porcelaine, etc.
Otto Gilg, à Fribourg (FOSC. du 23 janvier 1948, N° 18, page 223), ébénisterie, fabrication et commerce de meubles, commerce d'objets d'art, décoration intérieure. La raison a ajouté à son but, à l'enseigne: « Trésors du feu » cristaux, porcelaine, verrerie.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

4. Juli 1950. Wirtschaftsbetrieb.
Lina Horlacher-Oppliger, in Solothurn, Wirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 46 vom 24. Februar 1944, Seite 454). Die Firma ist infolge Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven sind von der nachstehend eingetragenen Firma « H. Horlacher », in Solothurn, übernommen worden.

4. Juli 1950. Wirtschaftsbetrieb.
H. Horlacher, in Solothurn. Inhaber dieser Firma ist Hans Horlacher, von Villnachern (Aargau), in Solothurn. Er übernimmt Aktiven und Passiven der obstehend gelöschten Einzelfirma « Lina Horlacher-Oppliger », in Solothurn. Wirtschaftsbetrieb, Restaurant « Zum Amthausplatz ». Schmiedengasse 23.

5. Juli 1950. Fuhrhalterei, Transporte.
Walter Reinert, in Solothurn, Fuhrhalterei (SHAB. Nr. 52 vom 3. März 1948, Seite 640). Die Geschäftsnatur wird wie folgt ergänzt, bzw. neu umschrieben: Fuhrhalterei, gewerbsmässiger Transport von Sachen und Personen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

21. Juni 1950. Teppiche usw.
Mori A. G., in Basel, Import von Waren aller Art, insbesondere von Orientteppichen usw. (SHAB. Nr. 200 vom 28. August 1945, Seite 2052). In der Generalversammlung vom 19. Juni 1950 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 100 000 wurde durch Ausgabe von 200 neuen Aktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 300 000, eingeteilt in 300 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Von den neuen Aktien wurden Fr. 150 000 durch Verrechnung liberiert.

3. Juli 1950. Waren aller Art.
Friedrich Greiner, in Basel, Handel mit hygienisch verpacktem Tee usw. (SHAB. Nr. 104 vom 6. Mai 1932, Seite 1987). Einzelprokura wurde erteilt an Rudolf Hoffmann-Burckhardt, von und in Basel. Der Inhaber ändert die Geschäftsnatur ab in Import, Agenturen, Export von und Handel mit Waren aller Art. Neues Domizil: Nauenstrasse 63.

3. Juli 1950. Textilien.
Schlegel & Co, Nachfolge Textilwerke A. G., in Basel, Textilprodukte usw. (SHAB. Nr. 257 vom 3. November 1947, Seite 3241). Die Prokura des Emil Ernst Steiger ist erloschen.

3. Juli 1950. Wirtschaft.
K. Lütte, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Karl Lütte, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Ida geb. Walliser in Gütertrennung lebend. Wirtschaftsbetrieb. Riehenring 77.

3. Juli 1950. Tuff- und Kalksteinprodukte.
Hossdorf, in Basel, (SHAB. Nr. 120 vom 26. Mai 1934, Seite 1409). Die Einzelfirma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Dornach (Solothurn) (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1950, Seite 1685) in Basel von Amtes wegen gelöscht.

3. Juli 1950. Apotheke.
Frieda Haas-Adler, in Basel, Apotheke (SHAB. Nr. 216 vom 17. September 1931, Seite 2007). Die Inhaberin Frieda Haas-Adler ist nun Bürgerin von Basel.

3. Juli 1950. Wirtschaft.
Hans Wirth, in Basel, Wirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1948, Seite 1951). Neues Domizil: Hammerstrasse 125.

3. Juli 1950. Spedition.
Hellmuth & Cie, Lörrach, Filiale Basel, in Basel, Spedition usw. (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1938, Seite 21), mit Hauptsitz in Lörrach. Die Kollektivgesellschaft wurde am 27. April 1950 in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Die Gesellschafter Hans Hellmuth, dieser infolge Todes, und Fritz Hellmuth, sind ausgeschieden. Neu tritt als unbeschränkt haftender Gesellschafter ein Otto Birnstiel, und als Kommanditärin mit DM 15 000 Liesel Maier; beide deutsche Staatsangehörige, in Lörrach.

3. Juli 1950. Frucht-Geliermittel.
Opekta A. G., in Basel, Vertrieb des Frucht-Geliermittels Opekta usw. (SHAB. Nr. 133 vom 10. Juni 1943, Seite 1311). Diese Gesellschaft hat es unterlassen, ihre Statuten dem neuen Recht anzupassen und wird daher für aufgelöst erklärt. Die Firma wird geändert in **Opekta A. G. in Liq.** Liquidator ist das Mitglied des Verwaltungsrates Guglielmo Max Tosin-Köhn. Er führt Einzelunterschrift.

3. Juli 1950.
Omon A. G. für chemische und pharmazeutische Produkte, in Basel (SHAB. Nr. 237 vom 12. Oktober 1942, Seite 2298). Diese Gesellschaft hat es unterlassen, ihre Statuten dem neuen Recht anzupassen und wird als aufgelöst erklärt. Die Firma wird geändert in **Omon A. G. für chemische und pharmazeutische Produkte in Liq.** Liquidator ist das Mitglied des Verwaltungsrates Max Tosin-Köhn; er führt Einzelunterschrift.

4. Juli 1950. Anilinfarben usw.
Bubeck & Dolder, Inhaber Dr. Willy Dolder & J. F. de Beaufort, in Basel, Kollektivgesellschaft, Handel mit Anilinfarben usw. (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1950, Seite 1620). Der Gesellschafter Joachim Ferdinand de Beaufort lebt mit seiner Ehefrau Alice Erika geb. Bubeck in Gütertrennung.

4. Juli 1950. Import, Export.
Cosmos Handels G. m. b. H., in Basel, Import- und Exportgeschäft (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1950, Seite 1663). Der Gesellschafter und Geschäftsführer Jakob Hänggi lebt mit seiner Ehefrau Paula geb. Allemann in Gütertrennung.

4. Juli 1950.
Asag Auto-Service A. G., in Basel, Betrieb einer Autopflegestation usw. (SHAB. Nr. 125 vom 1. Juni 1948, Seite 1520). In den Verwaltungsrat wurde gewählt der Direktor Walter Voegtli. Er führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien.

4. Juli 1950. Elektrische Installationen.
Hermann Landenberger, in Basel, elektrische Installationen (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juli 1937, Seite 1758). Die Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

4. Juli 1950.
Gesellschaft für Holzstoffbereitung (Société pour la Fabrication de Pâte de Bois) (Società per la Fabbricazione della Pasta di Legno), in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1950, Seite 1756). In der Generalversammlung vom 16. Juni 1950 wurden die Statuten geändert. Die Bezeichnung Zentraldirektion wird durch Geschäftsleitung ersetzt.

4. Juli 1950. Lebensmittel.
Frau Schnyder, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Helene Schnyder-Moritz, von Romoos, in Basel, mit ihrem Ehemanne Walter Schnyder, der zustimmt, in Gütertrennung lebend. Handel mit Lebensmitteln. Buchenstrasse 1.

4. Juli 1950.
Husner Albert Laufenburg, Treuhand- Steuerberatungs- u. Informationsbureau, Filiale in Basel (SHAB. Nr. 168 vom 21. Juli 1949, Seite 1935), mit Hauptsitz in Laufenburg. Die Zweigniederlassung Basel wird infolge Aufgabe des Hauptsitzes von Amtes wegen gelöscht.

4. Juli 1950. Obst usw.
Fr. Freni, in Basel, Import von Obst usw. (SHAB. Nr. 108 vom 11. Mai 1948, Seite 1316). Neues Domizil: Centralbahnstrasse 10.

4. Juli 1950. Obst usw.
Citrus A. G., in Basel, Import von Obst, Südfrüchten usw. (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1950, Seite 471). Neues Domizil: Centralbahnstrasse 10.

4. Juli 1950. Wäsche usw.
H. Widmer, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Johanna Widmer, von und in Basel. Fabrikation von Herren- und Damenwäsche und Berufskleidern. Sierenzerstrasse 77.

5. Juli 1950. Chemikalien usw.
Hacoba Aktiengesellschaft, in Basel, Handel mit Chemikalien usw. (SHAB. Nr. 20 vom 26. Januar 1948, Seite 250). In der Generalversammlung vom 1. Juli 1950 wurden die Statuten geändert. Zweck der Gesellschaft ist nun Handel mit, Import, Export und Fabrikation von Chemikalien, pharmazeutischen Produkten, aetherischen Oelen, Lebensmitteln und Kolonialwaren.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

4. Juli 1950. Uniformen.
Johann Stoffel, in Herblingen, Herren-Maßschneiderei (SHAB. Nr. 193 vom 19. August 1949, Seite 2183). Die Firma wird geändert in **Uniformfabrik Munot Hans Stoffel.** Neue Geschäftsnatur: Fabrikation von Uniformen.

4. Juli 1950.
Scherrer-Druck, in Schaffhausen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Theodor Scherrer, von Märstetten (Thurgau), in Neuhausen am Rheinfall. Einzelprokura ist erteilt an Erwin Scherrer, von Märstetten (Thurgau), in Neuhausen am Rheinfall. Buchdruckerei. Steinbruchgässchen, «Beim Brüggli».

Graubünden — Grisons — Grigioni

5. Juli 1950.
Schweizerische Kreditanstalt, Zweigniederlassung in Arosa (SHAB. Nr. 171 vom 24. Juli 1948, Seite 2076), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift von Theodor Frey, Mitglied der Generaldirektion, ist erloschen.

5. Juli 1950.
Schweizerische Kreditanstalt, Zweigniederlassung in Davos (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1950, Seite 65), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift von Theodor Frey, Mitglied der Generaldirektion, ist erloschen.

5. Juli 1950.
Schweizerische Kreditanstalt, Zweigniederlassung in Chur (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1949, Seite 643), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift von Theodor Frey, Mitglied der Generaldirektion, ist erloschen.

5. Juli 1950.
Schweizerische Kreditanstalt, Zweigniederlassung in St. Moritz (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1950, Seite 65), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift von Theodor Frey, Mitglied der Generaldirektion, ist erloschen.

5. Juli 1950. Hotel.
A. Willi-Poltéra, in Mulegns. Inhaber dieser Firma ist Alois Willi-Poltéra, von Lantsch/Lenz (Graubünden), in Mulegns. Betrieb des Posthotel «Löwen», Mulegns.

Aargau — Argovie — Argovia

4. Juli 1950.
Viktor Jost, Gärtnerei Möhlin, in Möhlin, Gärtnerei, Handel mit Blumen, Früchten und Gemüse (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1949, Seite 563). Die Firma ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen.

4. Juli 1950. Gartenbau usw.
Jost & Zihlmann, in Möhlin. Unter dieser Firma sind Viktor Jost-Zihlmann, von Gunzwil (Luzern), und Josef Zihlmann, von Marbach (Luzern), beide in Möhlin, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1950 ihren Anfang nahm. Gartenbaugeschäft, Handel mit Früchten und Gemüse. Landstrasse 464.

4. Juli 1950. Industriehilfsstoffe usw.
Gebr. Scholl & Co., bisher in Zurzach, Fabrikation von und Handel mit Industriehilfsstoffen, Chemikalien und Drogen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1945, Seite 1599). Diese Firma hat ihren Sitz nach Laufenburg verlegt. Der Gesellschafter Richard Scholl wohnt in Olten. Geschäftslokal: Marktplatz 191.

4. Juli 1950.
Käsereigesellschaft Birmenstorf, in Birmenstorf, Genossenschaft (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1950, Seite 471). Kaspar Zehnder, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Emil Brack, bisher Aktuar und Kassier, ist nur noch Kassier; seine Unterschrift ist erloschen. Es wurden gewählt: Anton Zimmermann als Präsident, und Walter Müller als Aktuar, beide von und in Birmenstorf. Zeichnungsberechtigt sind Präsident und Aktuar kollektiv.

4. Juli 1950. Wein.
W. Wullschleger, in Zofingen (SHAB. Nr. 174 vom 29. Juli 1946, Seite 2276). Die Firma verzeigt infolge Verpachtung des Restaurants als Natur des Geschäftes nur noch: Weinhandlung.

4. Juli 1950. Konfiserie, Konditorei.
Fritz Fankhauser, in Beinwil am See, Konfiserie, Konditorei (SHAB. Nr. 176 vom 13. Juli 1933, Seite 1855). Die Firma ist infolge Geschäftsverkaufes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

5. Juli 1950.
Siegfried Meier & Cie. Holzhandel, in Würenlingen (SHAB. Nr. 85 vom 13. April 1950, Seite 953). Diese Kollektivgesellschaft umschreibt die Natur des Geschäftes wie folgt: Holzhandlung, Handel mit Sperrholz usw., Beteiligungen, An- und Verkauf von Immobilien, Ueberbauungen und andere Kapitalanlagen.

5. Juli 1950.
Schweiz. Sprengstoff-Fabrik A.-G. (Fabrique Suisse d'Explosifs S.A.) (Fabbrica Svizzera d'Esplosivi S.A.) (Swiss Explosives Works Ltd., Dottikon), in Dottikon (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1949, Seite 1580). René de Vallière ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. An seiner Stelle wurde Dr. Hans Schwarzenbach, von Thalwil (Zürich), in Gattikon, Gemeinde Thalwil, gewählt. Er führt die Unterschrift nicht.

5. Juli 1950. Sanitätsgeschäft usw.
Roth, in Zofingen, Sanitätsgeschäft und Reformhaus (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1945, Seite 1823). Infolge Verheiratung der Firmainhaberin wird die Firma abgeändert in **Gisela Wüthrich-Roth.** Die Inhaberin ist heimatberechtigt in Trub (Bern) und wohnt in Obermurgenthal, Gemeinde Wynau. Der Ehemann hat gemäss Art. 167 ZGB die Zustimmung erteilt. Natur des Geschäftes: Sanitätsgeschäft und Reformhaus «Zum alten Postplatz». Bahnhofstrasse 70.

5. Juli 1950.
Willy Meier-Suter Fuhrh. & Holzhandlung Schneisingen, in Schneisingen (SHAB. Nr. 267 vom 14. November 1947, Seite 3371). Die Firma ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

5 luglio 1950. Pasticceria, ecc.
Abramo Parola, in Lugano, pasticceria, ecc. (FUSC. del 31 gennaio 1941, N° 26, pagina 211). La ditta è cancellata per cessione d'attivo e passivo, come al bilancio del 16 giugno 1950 alla società anonyma « Saipa S. A. », in Lugano, qui sotto inscritta.

5 luglio 1950. Pasticceria, ecc.
Saipa S. A., in Lugano. Con atto notarile e statuti del 11 giugno 1950 si è costituita sotto questa ragione sociale una società anonima, avente per scopo la gestione di pasticceria, tea-room e bar, con fabbricazione e vendita a dettaglio e all'ingrosso di generi di pasticceria ed affini. Il capitale sociale è di 150 000 fr., suddiviso in 150 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna. Il capitale sociale è interamente liberato con conferimenti in natura. Abramo, ora Adriano Parola ha conferito alla società l'eccedenza attiva di 74 000 fr. della sua ditta individuale, come al bilancio del 16 giugno 1950, annesso agli statuti, con un attivo di 138 169 fr. 16 (contanti, conto chèque, merce, negozio, bar, macchine, ecc.), con passivo di 64 169 fr. 16 (banca, credito Erminio Parola), accettata per tale importo, per cui ha ricevuto 74 azioni da 1000 fr. interamente liberate. Romilda Parola-Pasquini ha conferito alla società macchinario per 1000 fr. ricevendo un'azione da 1000 fr. interamente liberata. Erminio Parola ha conferito alla società un credito di 40 882 fr. 50 verso Adriano Parola, nonchè mobilio per 19 000 fr. e attrezzi per 13 117 fr. 50 in totale 73 000 fr. ricevendo 73 azioni da 1000 fr. interamente liberate. Bernardino Poggioli ha conferito alla società macchine e oggetti per 2000 fr ricevendo due azioni da 1000 fr interamente liberate. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale del canton Ticino, e nei casi stabiliti dalla legge, sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Fuori di questi casi e nella misura in cui si conoscano tutti gli azionisti, le comunicazioni possono avvenire anche per lettera raccomandata. La società è amministrata da un consiglio d'amministrazione da 1 a 7 membri. Attualmente è composto da 3 che sono: Adriano Parola di Luigi, di nazionalità italiana, in Lugano, presidente; Erminio Parola di Luigi, da ed in Lugano, nominato direttore della società, e dott. Bernardino Poggioli fu Giuseppe da S. Nazzaro, in Lugano. La società è vincolata dalla firma individuale dei tre membri del consiglio d'amministrazione. È conferita procura a Romilda Parola nata Pasquini, di nazionalità italiana, in Lugano, con firma individuale. Recapito: via Nassa, casa Parola.

5 luglio 1950.
Compagnia Importazione Prodotti Industriali C. I. P. I. s. a g. l., in Lugano (FUSC. del 31 gennaio 1949, N° 25, pagina 298). Giovanni Spagnol fu Giacomo, da Flüelen (Uri), in Lugano, è stato nominato gerente della società, con firma individuale, in sostituzione di Giovanni Capponi, gerente dimissionario, la cui firma è estinta.

5 luglio 1950. Prestino, pasticceria.
Alberto Högger, in Lugano, prestino, pasticceria (FUSC. del 3 gennaio 1950, N° 1, pagina 4). La ditta viene cancellata per cessazione di commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

4 juillet 1950.
Société des Eaux du Hameau de Flendruz, à Flendruz, commune de Rougemont, société coopérative (FOSC. du 6 mars 1933, N° 54, page 535). Dans son assemblée générale ordinaire du 4 février 1950, la société a abrogé ses anciens statuts et en a adopté de nouveaux, conformes au droit actuel. La raison sociale est **Confrérie des fontaines du hameau de Flendruz.** Les publications ont lieu dans le Journal de Château-d'Oex ou, en tant qu'il s'agit de publications exigées par la loi, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par la signature du président et du secrétaire. Ami Breton, de Rougemont, à Flendruz, commune de Rougemont, est président, nouveau; David Jaquillard est secrétaire (déjà inscrit). Samuel Yersin, démissionnaire, ne fait plus partie du comité; sa signature est radiée. Bureau: chez le président Ami Breton, à Flendruz.

Bureau de Lausanne

Rectification.
Safhpa S. à r. l., à Lausanne, commerce de fruits, etc. (FOSC. du 30 juin 1950, page 1712). L'associé-gérant Gustave-Adolphe Schaefer est originaire de Stein (Argovie).

4 juillet 1950.
SAIDA S. A. Société anonyme pour l'importation de denrées alimentaires (SAIDA A. G. Aktiengesellschaft für die Einfuhr von Lebensmitteln) (SAIDA S. A. Società anonima per l'importazione di derrate alimentari), à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 28 juin 1950, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme, ayant pour but l'importation et le commerce de denrées et produits alimentaires, y compris les boissons avec ou sans alcool, de même que toutes opérations de représentation, commission et courtage. La société pourra s'intéresser à toutes opérations commerciales en rapport avec son but. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. entièrement libérées, dont 49 000 fr. en apports et 1000 fr. en espèces. Il a été fait apport à la société de biens, consistant en un stock de vins en tonneaux et en bouteilles, dont l'inventaire figure dans la convention d'apports du 28 juin 1950, annexée au procès-verbal authentique. Cet apport est estimé 49 000 fr.; il est accepté pour ce prix et payé par remise aux apporteurs de 49 actions de 1000 fr. entièrement libérées. Le solde de 1000 fr. est libéré en espèces. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par avis dans ce journal. Le conseil d'administration se compose d'au moins 1 membre. Armand Girardier, de (Rochefort (Neuchâtel), à Lausanne, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: place St-François 11 (chez Fiduciaire Lambelet & Cie.).

5 juillet 1950. Thés.
Albert Winandy, à Lausanne, commerce et importation de thés en gros (FOSC. du 24 octobre 1949, page 2759). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

5 juillet 1950. Thés.
A. Winandy & fils, à Lausanne. Sous cette raison sociale, Albert Winandy, allié Chapman et son fils Jean, les deux de et à Lausanne, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1er juillet 1950. Commerce de thés en gros. Rue de Genève 3.

5 juillet 1950.
Société immobilière de l'Avenue de Béthusy N° 50, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 6 août 1947, page 2255). Les pouvoirs de l'administrateur Adrien Céresole, décédé, sont éteints. Sophie Céresole-de Mestral, de Vevey, à Lausanne, est nommée seule administratrice avec signature individuelle.

5 juillet 1950.
Société Immobilière de l'Avenue Druey C., à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 12 septembre 1947, page 2649). Les pouvoirs des administrateurs Marc Chapuis et Edmond Tannaz, démissionnaires, sont éteints. Paul Biétry, de Bonfol, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle.

5 juillet 1950. Brevets, nouveautés techniques.
Matev S. A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 1er juillet 1950, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la commercialisation et l'industrialisation de brevets et la vente et l'exploitation de toutes nouveautés techniques. Elle peut assumer des participations à toutes entreprises en Suisse et à l'étranger. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 500 fr.; il est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Il est créé 20 bons de jouissance au porteur, sans valeur nominale, donnant droit aux 4/5 du solde du bénéfice net après paiement du dividende de 5% et aux 4/5 du produit de la liquidation après remboursement des actions. Ils sont remis aux fondateurs à raison d'un bon par 5 actions. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration se compose d'un ou de plusieurs administrateurs. Charles Philippossian, de et à Genève, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Siège social: place Chauderon 26, chez William Guillaume-Gentil, expert-comptable. Bureau: place Longemalle 1, à Genève, chez l'administrateur.

5 juillet 1950. Laboratoire électronique, etc.
Varioflux S. à r. l., à Lausanne, laboratoire électronique, etc. (FOSC. du 31 août 1949, page 2260). Louis Rusconi ne fait plus partie de la société; sa part de 10 000 fr. est cédée à l'associé Henri Demiéville dont la part sociale, primitivement de 10 000 fr. est ainsi portée à 20 000 fr. Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée des associés du 4 juillet 1950, les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital est de 20 000 fr. Henri Demiéville est seul associé pour une part de même montant. Les pouvoirs du gérant démissionnaire Louis Rusconi sont éteints.

Bureau de Morges

5 juillet 1950. Lunettes, etc.
Normann-H. Guckes, à Morges, importation et commerce de lunettes et montures de lunettes (FOSC. du 20 janvier 1948, N° 15, page 189). La raison est radiée d'office, en application de l'article 68 ORC, pour cause de décès du titulaire.

Bureau d'Orbe

4 juillet 1950.
Comptoir Agricole et Industriel d'Orbe s. à r. l., à Orbe (FOSC. du 31 juillet 1944, N° 177, page 1725). A été désignée en qualité de directrice, avec signature individuelle, Lisette Tosett-Pillevuit, de Baulmes, à Orbe.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

3 juillet 1950. Transports.
Maître Jean, à Evolène. Le titulaire de cette raison est Jean Maître, de et à Evolène. Entreprise de transports de personnes et de choses.

Genf — Genève — Ginevra

3 juillet 1950. Papeterie.
A. Sené, à Genève, commerce de papeterie en gros, cartes postales et de félicitations (FOSC. du 12 juin 1947, page 1592). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

3 juillet 1950. Café-brasserie.
R. Ducry, à Genève, café-brasserie, à l'enseigne: «Taverne des Pâquis» (FOSC. du 16 février 1949, page 458). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

3 juillet 1950. Extincteurs.
G. Moisy, à Genève, représentation et vente d'extincteurs (FOSC. du 7 avril 1948, page 969). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

3 juillet 1950. Fume-cigarettes de santé, etc.
DENICOTEA S. A., à Genève, fume-cigarettes de santé, etc. (FOSC. du 18 novembre 1949, page 2993). Willy Heineberg et Henri-C. Nathan, les deux des Etats-Unis d'Amérique, à New-York, ont été nommés membres du conseil d'administration avec signature collective à deux.

3 juillet 1950.
Société genevoise de l'Epargne Immobilière, à Genève (FOSC. du 4 février 1949, page 350). Le conseil d'administration est composé de: Louis Lacroix (inscrit), nommé président; Arnold Renaud, secrétaire, de et à Genève; Charles-Frédéric-Wilhelm Gautier (inscrit jusqu'ici comme secrétaire); Jacques L'Huillier (inscrit), lesquels signent collectivement à deux. Léon Bovy, membre et président du conseil d'administration, est décédé; ses pouvoirs sont éteints.

3 juillet 1950.
Société de Reconstruction Urbaine, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 mars 1946, page 689). Le conseil d'administration est composé de: Louis Lacroix, président, de et à Genève; Arnold Renaud, secrétaire, de et à Genève; Jacques L'Huillier (inscrit jusqu'ici comme secrétaire), et Charles Gautier (inscrit), lesquels signent collectivement à deux. Léon Bovy, membre et président du conseil d'administration, est décédé; ses pouvoirs sont éteints.

3 juillet 1950.
Valère Taillard, Montre Elvado (Valère Taillard, Elvado Watch), à Genève (FOSC. du 26 janvier 1944, page 205). La raison est modifiée en celle de: **Valère Taillard, Montres Valver.** En outre, procuration individuelle est conférée à Nelly Taillard née Sauser, de La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel) et de Muriaux (Berne), à Genève, épouse du titulaire.

3 juillet 1950. Toutes marchandises, etc.
Sogenica S. A., à Genève, commerce de toutes marchandises, exploitation de brevets de marques, etc. (FOSC. du 20 février 1947, page 505). Le conseil d'administration a été porté à trois membres, qui sont: Jean de Toledo, président, de et à Genève; Georges Rychner (inscrit), nommé secrétaire, et Jérôme Mital, de nationalité française, à Lyon, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs de Georges Rychner sont modifiés dans le sens ci-dessus.

3 juillet 1950.
Société Coopérative de la Caisse de Retraite des Employés de Pictet et Cie, à Genève (FOSC. du 5 juillet 1949, page 1783). Le comité de direction est composé de: Ernest Schwab (inscrit jusqu'ici comme vice-président), nommé président; Roger Humbert (inscrit), nommé vice-président; Elsa Buser, secrétaire; Victor Gautier; Pierre Lombard; Albert Golay; Odette Renaud (tous inscrits) et Adrien Schautz, de Céligny, à Genève. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire ou par celle de l'un d'eux et d'un autre membre du comité de direction. Charles Babel, ancien président, est décédé; ses pouvoirs sont éteints.

3 juillet 1950.
Caisse de Prévoyance des employés de MM. Hentsch & Cie, société coopérative, à Genève (FOSC. du 11 juillet 1949, page 1839). Le comité est composé de: Robert Hentsch (inscrit jusqu'ici comme vice-président), nommé président; André Fatio, vice-président, de et à Genève; Pierre Cuendet, secrétaire (inscrit); Hans Spahn, de et à Genève, et Marcel Iwaskiewicz, de Genève, à Onex, lesquels signent collectivement à deux. Les membres du comité Gustave Hentsch, président, Ernest Bratschi et Louis Strasse, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

3 juillet 1950.
Société des Immeubles de la Rue des Rois, à Genève, société anonyme (FOSC. du 22 mars 1950, page 774). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 16 juin 1950, la société a décidé de modifier son but social en ce sens que la société aura pour but l'achat, l'exploitation, la vente d'immeubles, la conclusion de tous emprunts hypothécaires ou autres, l'acquisition, la cession de toutes créances, titres et valeurs hypothécaires ou autres et, d'une façon générale, toutes opérations se rattachant au but principal. Toutefois la société ne pourra faire aucune opération qui serait soumise aux prescriptions de la loi fédérale sur les banques et les caisses d'épargne. La société peut s'intéresser à d'autres sociétés ou entreprises. La société exploite notamment plusieurs immeubles situés à la rue des Rois ou à proximité. Les statuts ont été modifiés en conséquence, ainsi que sur d'autres points non soumis à publication.

4 juillet 1950. Bibelots.
R. Clerc, à Genève. Le chef de la maison est Vve Rosalie-Françoise Clerc née Duchoud, de et à Genève. Achat et vente de bibelots. Grand'Rue 34.

4 juillet 1950. Réfection et entretien d'urinoirs, etc.
Zapf et Muller s. à r. l., à Genève, réfection et entretien d'urinoirs, W. C. et appareils sanitaires, etc. (FOSC. du 7 juillet 1945, page 1612). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de première instance de Genève du 5 juin 1950.

4 juillet 1950. Nouveautés techniques, etc.
Max Zoller, à Genève, importation et exportation de nouveautés techniques et produits chimiques (FOSC. du 19 septembre 1947, page 2727). Par jugement du 7 juin 1950, le Tribunal de première instance de Genève a déclaré le titulaire en état de faillite.

4 juillet 1950.
MOTEURS-ETA S.A. en liquidation concordataire, à Vernier, moteurs électriques, etc. (FOSC. du 14 juin 1950, page 1547). Par jugement du 22 juin 1950, le Tribunal de première instance de Genève a déclaré la société en état de faillite.

4 juillet 1950.
S.A. Derapli pour l'industrie des Peaux, Cuirs et Laines, à Genève (FOSC. du 15 décembre 1948, page 3399). La société n'ayant plus d'activité ni d'actif est dissoute de fait et sa raison radiée (Radiation approuvée par l'autorité de surveillance).

4 juillet 1950.
Compagnie de Pelleteries et Fourrures en liquidation, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 octobre 1949, page 2590). Par jugement du 26 juin 1950, le Tribunal de première instance de Genève a homologué le concordat par abandon d'actif proposé par la société à ses créanciers. Le liquidateur est Marcel Greder, de et à Genève, lequel signe individuellement. En conséquence la signature collective conférée aux administrateurs-liquidateurs Vve Juliette-Marthe Nauer et Marcel Bovard-Binet est éteinte. La raison sociale est modifiée en celle de **Compagnie de Pelleteries et Fourrures en liquidation concordataire.** Adresse: place de la Taconnerie 7, dans les bureaux de l'office des faillites.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB, vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Erlöschen der Auswanderungsagentur Reisebureau H. Attenberger AG. in Zürich

Am 31. Dezember 1949 ist das Herrn **H. P. Attenberger** als bevollmächtigtem Geschäftsführer der Auswanderungsagentur **Reisebureau H. Attenberger A.-G.**, in Zürich, am 11. Juni 1942 erteilte Patent infolge Eingehens der Agentur erloschen.

Ansprüche, die nach Massgabe des Bundesgesetzes vom 22. März 1888 betreffend den Geschäftsbetrieb von Auswanderungsagenturen von Behörden, Auswanderern oder den Rechtsnachfolgern von solchen an die vom Reisebureau H. Attenberger A.-G. für ihre Auswanderungsagentur deponierte Kaution geltend gemacht werden können, sind dem Unterzeichneten Amt vor dem 31. Dezember 1950 zur Kenntnis zu bringen.

Zivilrechtliche Forderungen aus Verletzung dieses Gesetzes müssen zudem innerhalb eines Jahres, von der Kenntnisnahme der Schädigung an gerechnet, gerichtlich geltend gemacht werden. (AA. 28[1])

Bern, den 3. Januar 1950.

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Sektion für Arbeitskraft und Auswanderung.

Avis concernant l'extinction de l'agence d'émigration Reisebureau H. Attenberger AG. à Zurich

La patente délivrée le 11 juin 1942 à M. **H. P. Attenberger**, représentant de l'agence d'émigration **Reisebureau H. Attenberger A.-G.**, à Zurich, a pris fin le 31 décembre 1949, par suite de l'extinction de l'agence.

Les demandes d'indemnité que des autorités, des émigrants ou les ayants droit de ceux-ci pourraient faire valoir contre l'agence d'émigration Reisebureau H. Attenberger A.-G. en vertu de la loi fédérale du 22 mars 1888 concernant les opérations des agences d'émigration, doivent être adressées à l'office soussigné avant le 31 décembre 1950.

Par ailleurs, l'action civile résultant de l'inexécution des dispositions de cette loi doit être introduite devant les tribunaux compétents dans le délai d'une année à dater du moment où la partie lésée a eu connaissance du fait dommageable.

Berne, le 3 janvier 1950.

Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail, Section de la main-d'œuvre et de l'émigration.

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Ernst Häusermann, Manufakturwarengeschäft, Russikon, wurde die Bewilligung zur Durchführung eines Totalausverkaufes erteilt und ihm ein Geschäftseröffnungsverbot für die ganze Schweiz bis 30. Juni 1953 auferlegt. (AA. 225)

Zürich, den 7. Juli 1950. **Direktion der Polizei.**

Weber et Cie S. A., Payerne

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 C.O.

Deuxième publication

En vertu d'une décision qui a été prise lors de l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 28 avril 1950, la société Weber et Cie S.A., manufacture de cigares, à Payerne, est entrée en liquidation (voir avis FOSC. du 9 mai 1950, N° 107, page 1197).

Les créanciers ayant des revendications à présenter sont sommés de faire valoir leurs créances jusqu'au 31 juillet 1950.

Toutes correspondances et communications sont à adresser à Weber et Cie S. A., en liquidation, rue de Lausanne. à Payerne. (AA. 213[2])

Payerne, le 30 juin 1950. Les liquidateurs.

Compagnie foncière et mobilière, à Lausanne

Réduction du capital social et appel aux créanciers conformément aux dispositions de l'article 733 C. O.

Deuxième publication

Les créanciers de la «Compagnie foncière et mobilière», dont le siège est à Lausanne, sont informés que l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de cette société du 28 juin 1950 a décidé de réduire le capital actuel de 210 000 fr., divisé en 2100 actions de 100 fr., à 189 000 fr. par la réduction du nominal de chaque action de 10 fr., soit de 100 fr. à 90 fr.

Les créanciers sociaux sont invités à produire leurs créances dans les 2 mois qui suivront le 11 juillet 1950, date de la troisième publication du présent avis; les dits créanciers pourront, dans le même délai, exiger d'être désintéressés ou garantis.

Les productions seront adressées à l'Etude des notaires Henri et Frédéric Zahnd, rue Enning 4, à Lausanne. (W 224[2])

Compagnie foncière et mobilière:
Le conseil d'administration.

Neue Guyerzeller-Bank AG., Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1949

Aktiven	Fr.	Rp.	Passiven	Fr.	Rp.
Kassa-, Giro- und Postscheckguthaben	605 196	31	Bankenkreditoren auf Sicht	35 419	65
Bankendebitoren auf Sicht	6 630 246	28	Scheckrechnungen und Kreditoren auf Sicht	10 867 996	04
Coupons	546	—	Personalfürsorgestiftung	30 000	—
Andere Bankendebitoren	30 332	55	Depositen	42 946	85
Wechsel	254 821	75	Sonstige Passiven	180 174	27
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	53 510	45	Aktienkapital	1 000 000	—
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	1 917 290	15	Reserven	100 000	—
davon gegen hypothekarische Deckung Fr. 387 088.—			Gewinn- und Verlustkonto:		
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	600	—	Vortrag per 31. Dezember 1948 Fr. 125 220.50		
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	19 842	40	Gewinn per 31. Dezember 1949 » 92 396.18	217 616	68
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	2 932 119	75			
Sonstige Aktiven	29 647	85			
Kautionen: Fr. 42 315.60			Kautionen: Fr. 42 315.60		
	12 474 153	49		12 474 153	49

Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1949

Soll		Fr.	Rp.	Haben	Fr.	Rp.
Passivzinsen		54 812	50	Saldovortrag per 31. Dezember 1948	125 220	50
Kommissionen		10 778	35	Aktivzinsen	118 176	75
Bankbehörden und Personal		222 141	20	Kommissionen	158 575	80
Geschäfts- und Bureaukosten		75 050	53	Ertrag des Wechselportefeuilles	132 354	75
Steuern		9 481	55	Ertrag der Wertschriften	69 255	45
Zuweisung an Personalfürsorgestiftung		30 000	—	Verschiedenes	16 297	56
Aktivsaldo:				(B 69)		
Vortrag per 31. Dezember 1948	Fr. 125 220.50					
Gewinn per 31. Dezember 1949	» 92 396.18	217 616	68			
		619 880	81		619 880	81

Gewinnverteilung pro 1949

	Fr.	Rp.
5% Dividende p. a. auf Aktienkapital von Fr. 1 000 000.—	50 000	—
Zuweisung in den allgemeinen Reservefonds	100 000	—
Tantième	2 152	52
Vortrag auf das Jahr 1950	65 464	16
	217 616	68

Schweizerische Hagel-Versicherungs-Gesellschaft in Zürich

Bilanz auf 31. Dezember 1949

Aktiven	Fr.	Rp.	Passiven	Fr.	Rp.
Wertschriften:			Eigenkapital:		
Obligationen und Pfandbriefe	24 767 920	—	Reservefonds	20 526 765	19
Schuldbuchforderungen	700 000	—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Grundpfandtitel	234 545	—	Uebrige technische Rückstellungen	4 990 564	—
Grundstücke	870 000	—	Kautionen	30 953	65
Kassa- und Postscheckbestand	10 197	53	Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen		
Guthaben bei Banken	1 934 457	60	für das Personal Fr. 1 229 670.18 [1])		
Uebrige Aktiven	8 170	80	Uebrige Passiven	44 499	90
(B 70)			Gewinn	2 932 508	19
	28 525 290	93	[1]) Selbständige Stiftung.	28 525 290	93

Zürich, den 10. Januar 1950.

Schweizerische Hagel-Versicherungs-Gesellschaft
Fäh.

PAX, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft, Basel

Bilanz auf 31. Dezember 1949

Aktiven	Fr.	Rp.	Passiven	Fr.	Rp.
Aktien und Anteilscheine	13 003	—	Reservefonds	2 226 000	—
Obligationen und Pfandbriefe	9 212 266	—	Spezialreserven:		
Schuldbuchforderungen	25 817 862	—	Kriegsreserve	2 000 000	—
Darlehen an Körperschaften	12 889 795	—	Gebäudeerneuerungsfonds	146 847	—
Grundpfandtitel	62 526 518	—	Rücklagen für die künftige Gewinnverteilung	5 393 977	—
Grundstücke	9 923 650	—	Prämienreserve und Rentenübertrag	138 117 750	—
Anlagen in eigenen Immobiliengesellschaften	17 547 547	—	Prämienübertrag	4 593 679	—
Darlehen und Vorauszahlungen auf Policen	9 197 937	—	Rücklagen für unerledigte Versicherungen	42 650	—
Darlehen gegen Faustpfand	782 711	—	Rücklagen für gutgeschriebene Gewinnanteile	1 366 005	—
Uebrige Kapitalanlagen	40 378	—	Abrechnungsverpflichtungen aus Rückversicherungen	37 403	—
Liquide Mittel	6 484 892	—	Grundpfandschulden	300 000	—
Guthaben aus Rückversicherungen	560 517	—	Depositen und Kautionen	120 816	—
Gestundete Prämienraten	1 759 656	—	Prämiendepots und vorausbezahlte Prämien	1 277 689	—
Ausstände bei Agenten und Versicherungsnehmern	522 396	—	In Depot gelassene Gewinnanteile	2 274	—
Ausstehende Zinsen und Mieten	117 155	—	Uebrige Passiven	486 935	—
Stückzinsen	782 675	—	Personal-Fürsorgefonds:		
Uebrige Aktiven	644 178	—	Fürsorgefonds f. Aussenorg. Fr. 906 195.— [1])		
(B 73)			Pensionsk. «Pax» » 2 041 128.— [1])		
			Einnahmenüberschuss	2 711 111	—
Von den Aktiven sind als Sicherstellung, Kaution oder Pfand gebunden: Fr. 143 506 838.—			Garantieverpflichtungen (Art. 670 OR): Fr. 31 750.—		
	158 823 136	—	[1]) Selbständige Rechtsperson.	158 823 136	—

Basel, den 30. Juni 1950.

PAX, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft
Lützelschwab.

INTERWA Aktiengesellschaft, Fribourg

Bilanz per 31. Dezember 1949

Aktiven	Fr.	Rp.	Passiven	Fr.	Rp.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	100 000	—	Eigenkapital:		
Wertschriften:			Aktien- oder Garantiekapital	200 000	—
Obligationen und Pfandbriefe	137 900	—	Reservefonds	1 800	—
Kassa- und Postscheckbestand	39 161	51	Spezialreserven:		
Guthaben bei Banken	9 641	—	Organisationsfonds	44 000	—
Stückzinsen und Mieten	379	80	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Uebrige Aktiven	30 206	10	Prämienüberträge	60 000	—
			Schwebende Schäden	3 500	—
			Uebrige Passiven	4 480	21
(B 71)			Gewinn	3 508	20
	317 288	41		317 288	41

Zürich, den 15. Juni 1950.

INTERWA S. A., Fribourg
Fischer. Bothier.

Emmentalische Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft in Zäziwil

Bilanz auf 31. Dezember 1949

Aktiven

	Fr.	Rp.
Wertschriften:		
Obligationen und Pfandbriefe	3 303 200	—
Grundpfandtitel	260 000	—
Grundstücke	60 000	—
Kassa- und Postscheckbestand	25 611	19
Guthaben bei Banken	186 505	80
(B 68)	3 835 316	99

Passiven

		Fr.	Rp.
Eigenkapital:			
Reservefonds		3 682 234	37
Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen für das Personal	Fr. 150 000.— [1])		
Gewinn		153 082	62
		3 835 316	99

[1]) Selbständige Stiftung.

Zäziwil, den 23. Juni 1950.

Emmentalische Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft
Der Präsident: **G. E. Schneider.** Der Verwalter: **Mäder.**

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Kanada – Zolltarif

Die kanadische Zollbehörde hat am 1. Juni 1950 die Ansätze der Positionen Nr. 523 c und 523 L wie folgt geändert:

Canada — Tarif douanier

L'Administration des douanes canadiennes a modifié en date du 1er juin 1950 les taux des droits des rubriques tarifaires N° 523 c et 523 L ainsi qu'il suit:

523 c Woven fabrics wholly of cotton, composed of yarns of counts of 100 or more, including all such fabrics in which the average of the count of warp and weft yarns is 100 or more...

British Preferential Tariff	Free
Most-Favoured-Nation Tariff	27 ½ p. c.
General Tariff	32 ½ p. c.
and, per pound	4 cts.

523 L Woven fabrics, wholly of cotton, composed of yarns of counts of not less than 80 and not more than 99, including all such fabrics in which the average count of the warp and weft yarns is not less than 80 and not more than 99...

British Preferential Tariff	12 ½ p. c.
Most-Favoured-Nation Tariff	20 p. c.
and, per pound	3 cts.
General Tariff	27 ½ p. c.
and, per pound	4 cts.

Note: The count of a cotton yarn is the number of hanks each containing 840 yards, in one pound avoirdupois. All ply yarns shall be separated into singles and the count taken of the total singles.

To facilitate entry, exporters of fabrics claimed admissible under these items should place the following information on invoices; — Width, length, net weight, number of warp threads per inch and number of filling threads per inch.

Ferner hat diese Behörde am 2. Juni 1950 für die Zeit vom 1. März 1950 bis 31. Juli 1951 folgende Tarif-Aenderung angeordnet:

En outre, l'administration précitée a décrété en date du 2 juin 1950 les modifications tarifaires suivantes pour le laps de temps allant du 1er mars 1950 au 31 juillet 1951:

Viscose or acetate continous or uncut synthetic fibres or filaments when imported by manufacturers of synthetic yarns to be cut and spun into synthetic yarns in their own factories

British Preferential Tariff	Free
Most-Favoured-Nation Tariff	7 ½ p. c.
General Tariff	10 p. c.
(To be designated as tariff item 855)	

158. 10. 7. 50.

Kanada — Herkunftsangabe

Einem vom 7. Juni 1950 datierten Rundschreiben der kanadischen Zollbehörde ist zu entnehmen, dass eine Bestimmung des kanadischen Zollgesetzes von 1931, auf Grund welcher mangels Herkunftsangabe ein Betrag von 10% des Zollbetrages zusätzlich erhoben wurde, durch folgende Bestimmung ersetzt wurde:

Canada — Indication de l'origine

Il résulte d'une circulaire de l'administration des douanes canadiennes, du 7 juin 1950, que la disposition de la loi sur les douanes de 1931, sur la base de laquelle, faute d'indication de l'origine, était perçue une surtaxe de 10% du droit de douane, a été remplacée par la disposition suivante:

« (3) All such goods imported into Canada after the date of the coming into force of any such order of the Governor in Council which do not comply with the requirements of such order shall not be released from Customs possession until they have been so marked, stamped, branded or labelled under Customs supervision at the expense of the importer. »

158. 10. 7. 50.

Südafrika — Einfuhrlockerung

Einer in der « Government Gazette » vom 9. Juni 1950 erschienenen Ankündigung des südafrikanischen Wirtschaftsministers zufolge werden für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1950 Einfuhrbewilligungen für heute noch der Einfuhrüberwachung unterstehende Konsumgüter (ausgenommen Nähfaden und -zwirne, Stick- und Strickgarne, Nähmaschinen im Preise von £ 11.10 und darunter, Papierschnittmuster und Umschläge dazu sowie Bücher und Zeitschriften) erteilt werden.

Diese Bewilligungen werden auf 20% (piece goods 2%) des FOB-Wertes der vom betreffenden Importeur im Jahre 1948 eingeführten Konsumgüter lauten, nachdem davon der Wert jener damals importierten Waren abgezogen worden ist, die seit dem 8. März 1950 von der Importkontrolle befreit sind.

Die Bewilligungen werden ausschliesslich auf Weichwährung lauten. Auf Gesuch hin können sie in «Universal Permits», die auch zum Bezuge aus Hartwährungsländern berechtigen, umgewandelt werden, und zwar bis zu 50% des bewilligten Betrages im Verhältnis von £ 2 weiche Währung zu £ 1 harte Währung und der Rest im Verhältnis von £ 10 weiche Währung zu £ 1 harte Währung.

Nicht konvertierte Bewilligungen sind für die Einfuhr bis zum 31. März 1951, konvertierte dagegen für die Einfuhr bis zum 31. Dezember 1950, gültig. 158. 10. 7. 50.

Afrique du Sud — Assouplissement des importations

Selon un avis du Ministre sud-africain des affaires économiques, publié à la « Government Gazette » du 9 juin 1950, des permis d'importation seront délivrés pour la période allant du 1er juillet au 31 décembre 1950 à l'égard des marchandises encore soumises à la surveillance des importations (à l'exclusion des fils à coudre simples ou retordus, du fil à broder et à tricoter, des machines à coudre d'un prix n'excédant pas 11 £ 10, des patrons en papier et leurs enveloppes, ainsi que des livres et revues).

Ces autorisations seront accordées à concurrence des 20% (« piece goods » 2%) de la valeur FOB des produits importés par l'intéressé pendant l'année 1948, diminuée de la valeur de celles de ces marchandises qui depuis le 8 mars 1950 sont exemptées du contrôle des importations.

Les autorisations seront libellées exclusivement en monnaie faible. Sur demande, elles pourront être converties en « Universal Permits », qui autorisent à importer également en provenance des pays à monnaie forte et ce jusqu'à concurrence des 50% du montant accordé, dans la proportion de 2 £ de monnaie faible pour 1 £ de monnaie forte et le solde dans la proportion de 10 £ de monnaie faible pour 1 £ de monnaie forte.

Les autorisations non converties sont valables pour l'importation jusqu'au 31 mars 1951; les autorisations converties, en revanche, pour l'importation jusqu'au 31 décembre 1950. 158. 10. 7. 50.

Italien — Vorübergehende Einfuhr von Mustern

Gemäss Art. 19 des immer noch geltenden schweizerisch-italienischen Handelsvertrages vom 27. Januar 1923 sind unter der Verpflichtung zur Wiederausfuhr oder Wiedereinfuhr innerhalb der Frist von zwölf Monaten und des Identitätsnachweises unter anderem auch zollpflichtige Muster, inbegriffen solche von Handelsreisenden (aber mit Ausnahme von Lebensmitteln, Getränken und Tabak), gegenseitig zollfrei zur Einfuhr und Ausfuhr zugelassen.

Nachdem in dieser Hinsicht während einiger Zeit bei der Einfuhr von Musterkollektionen in Italien gewisse Schwierigkeiten entstanden waren, sollten diese nun behoben sein.

Die zuständigen italienischen Behörden haben in der Tat vor kurzem den Zollämtern die Ermächtigung erteilt, direkt, ohne besondere Bewilligung und ohne Devisenformalitäten, die temporäre Einfuhr von **Mustern und Musterkollektionen mit Handelswert** zu gestatten, sofern sie durch Inhaber oder Prokuristen interessierter Firmen oder von Handelsreisenden mit sich gebracht werden. Voraussetzung ist die — im Falle der Schweiz und Frankreichs erfüllte — Bedingung der Gleichbehandlung. 158. 10. 7. 50.

Italie — Importation temporaire d'échantillons

Aux termes de l'article 19 du traité de commerce entre la Suisse et l'Italie, conclu le 27 janvier 1923 et encore en vigueur, la franchise de tout droit d'entrée et de sortie est stipulée réciproquement, sous obligation de réexportation ou de réimportation dans le délai de douze mois et de la preuve d'identité, en particulier pour les échantillons passibles de droits de douane, y compris ceux des voyageurs de commerce, mais à l'exception des denrées alimentaires, boissons et tabacs.

Les difficultés qui avaient surgi durant les dernières années au sujet de l'entrée en Italie de collections d'échantillons paraissent avoir été supprimées.

La Direction générale des douanes italiennes a en effet autorisé récemment les bureaux de douane à accorder directement l'importation temporaire **d'échantillons et de collections d'échantillons avec valeur commerciale,** sans autorisation spéciale et sans qu'il y ait lieu d'observer les formalités prescrites en matière de devises, à la condition qu'ils soient accompagnés du chef ou d'un mandataire de la maison intéressée ou d'un voyageur de commerce et sous réserve de réciprocité (la Suisse et la France accordent elles-mêmes la réciprocité). 158. 10. 7. 50.

Italia — Importazione temporanea di campioni

Conformemente all'art. 19 del trattato di commercio svizzero-italiano del 27 gennaio 1923 ancora in vigore, la franchigia dal dazio d'entrata e di uscita è ammessa reciprocamente, verso l'obbligo di riesportazione o di reimportazione nel termine di 12 mesi e della prova d'identità, fra altro, anche per i campioni soggetti a dazi doganali, compresi quelli dei viaggiatori di commercio, escluse le derrate alimentari, le bevande ed i tabacchi.

Certe difficoltà sorte in proposito per qualche tempo nell'importazione in Italia di campionari dovrebbero essere ora eliminate.

Le competenti autorità italiane hanno infatti autorizzato recentemente gli uffici doganali a concedere direttamente, senza licenza speciale e senza formalità valutarie, la temporanea importazione di **campioni e di campionari aventi un valore commerciale,** purchè portati a seguito di titolari o procuratori di ditte interessate o da viaggiatori di commercio, sempre subordinatamente al trattamento di reciprocità che è adempito nel caso della Svizzera e della Francia. 158. 10. 7. 50.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis vom 7. Juli 1950 — Situation au 7 juillet 1950

	Veränderungen seit dem letzten Ausweis / *Changements depuis la dernière situation* Fr.		Fr.
Aktiven — Actif			
Goldbestand — *Encaisse or*	6 251 727 802.15	+	45 192.40
Devisen — *Disponibilités à l'étranger*			
deckungsfähige — *pouvant servir de couverture*	281 212 739.60		
andere — *autres*	559 824.71	—	856 709.57
Inlandportefeuille — *Portefeuille effets sur la Suisse*			
Wechsel — *Effets de change*	72 588 543.20		
Schatzanweisungen — *Rescriptions*	—	—	21 937.15
Wechsel der Darlehenskasse der Eidgenossenschaft *Effets de la Caisse de prêts de la Confédération*	—		—
Lombardvorschüsse mit 10tägiger Kündigungsfrist *Avances sur nantissement dénonçables à 10 jours*	24 172 495.78		
andere Lombardv. — *autres avances sur nant.*	—	—	139 482.49
Wertschriften — *Titres*	41 270 451.90		—
Korresp. im Inland — *Corresp. en Suisse*	8 933 546.69	—	2 810 422.37
Sonstige Aktiven — *Autres postes de l'actif*	17 935 427.56	—	1 051 119.96
Zusammen — *Total*	6 698 400 831.59		
Passiven — Passif	Fr.		Fr.
Eigene Gelder — *Fonds propres*	44 500 000.—		—
Notenumlauf — *Billets en circulation*	4 217 651 500.—	—	65 067 895.—
Tägl. fäll. Verbindlichkeiten — *Engagements à vue*	2 263 823 743.80	+	61 271 114.47
Verbindlichkeiten auf Zeit — *Engagements à terme*	20 000 000.—		—
Sonstige Passiven — *Autres postes du passif*	152 425 587.79	—	1 037 698.61
Zusammen — *Total*	6 698 400 831.59		

Diskontosatz 1 ½% seit 26. Nov. 1936 *Taux d'escompte 1 ½% dep. le 26 nov. 1936* | Lombardzinsfuss 2½% seit 26. Nov. 1936 *Taux pour avanc. 2½% dep. le 26 nov. 1936*

158. 10. 7. 50.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern

Schweizerische Treuhandgesellschaft

Basel — St.-Albananlage 1
Zürich — Talstrasse 80
Genf — Rue du Mont-Blanc 3
Lausanne — Place St-François 14 b

Vorteilhafte Kapitalanlage

Solange Bedarf geben wir ab
2¾%-Obligationen
auf 3—5 Jahre fest.
3%-Obligationen
auf 8 Jahre fest, auf den Namen oder den Inhaber lautend.

VOLKSBANK SIDERS

Kapital und Reserven Fr. 1 210 000.
Gegründet 1912.
Mitglied des Lokalbankenverbandes.
Postscheckkonto IIc 170 Sitten.
Telephon (027) 5 14 53.

Handwerkerbank Basel

Gegründet 1860

Hauptgeschäft: Freiestraße 113
Filiale: Unt. Rebgasse 5

Wir künden hiermit die im Juli und August 1950 kündbar werdenden

Obligationen unserer Bank

auf die vertragliche Frist von 6 Monaten, d. h. per 10. Januar resp. 10. Februar 1951 zur Rückzahlung.

Die Inhaber gekündeter Titel belieben sich wegen deren Erneuerung mit uns in Verbindung zu setzen.

Basel, den 8. Juli 1950. Die Direktion.

Fabrikations-Unternehmen

sucht aktiven oder passiven Geldgeber mit einem Kapital von

50 000 bis 100 000 Fr.

Wir bieten dreifache Sicherheit, hohen Zins und Gewinnbeteiligung.

Offerten unter Chiffre Hab 492-1 an Publicitas Bern.

Das SHAB. ist in Finanzkreisen sehr verbreitet. Mit einem Inserat erreichen Sie diese Kreise vollständig.

DANZAS
Schaffhausen
empfiehlt sich für
Transporte
von und nach
DEUTSCHLAND

TINOL-Weichlötmasse
Dosen zu 50, 125, 250, 500 und 1000 g netto.
TINOL-Lötzinndraht
mit säurefreiem Flussmittel, 1 bis 4 mm Durchmesser.
FLUITIN-Spezial-Harzlötdraht
für Radio- u. Elektroindustrie, 1 bis 3 mm Durchmesser.
Generalvertreter:
Hch. Schweizer, Postfach 111, Basel 13.

Employé commercial

ayant très bonne expérience dans le commerce des denrées alimentaires, comptabilité, achat et vente, de langue maternelle française, 30 à 40 ans, serait engagé par ancienne entreprise à Lausanne. Place d'avenir, possibilité de s'intéresser dans la maison avec un certain capital.

Faire offres avec références sous chiffre PU 15077 L à Publicitas Lausanne.

Achats aux U. S. A.

Dites-moi en toute confiance ce dont vous avez besoin, au lieu de faire une demande directe, et je vous le procurerai à meilleur compte. Relations d'affaires étendues. Références suisses à disposition. — Ernest Huber, Exporter-Importer, Agent for Foreign Buyers, 6411 Hollywood BLVD, Hollywood 28/California.

Durch die grosse Verbreitung des SHAB. bei den eidgenössischen Verwaltungen, Behörden und Betrieben erreicht Ihr Inserat auch diese Kreise.

Lagerposten von 500 000 Blatt
Kohle-Papier
äußerst günstig
Anfragen an Postfach 784 Bern-Transit.

Export nach den USA
Fabrikanten

wird einzigartige Gelegenheit geboten, sich mit geringen Kosten den amerikanischen Markt zu erschliessen durch Teilnahme an einer schweizerischen Wanderausstellung in den Vereinigten Staaten.

Anfragen an WUSA-Organisation für den direkten Verkauf durch Wanderausstellung in den USA, Evole 47, Neuchâtel. Telephon (038) 5 10 65.

Zu verkaufen
grösserer Posten
Schleifscheiben
(zirka 15 000 Stück).
Bei Abnahme des ganzen Postens günst. Preis
Metallbau Hans Bissig, Gossau (St.G.)

Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.
Baden

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 17. Juli 1950, vormittags 10 Uhr 30, im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Baden

Verhandlungsgegenstände:

1. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1949/50.
2. Genehmigung der Jahresrechnung per 31. März 1950.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Stimmkarten für die Inhaberaktien Serie A werden bis und mit Mittwoch, den 12. Juli 1950, gegen Hinterlegung dieser Aktien

am Sitze der Gesellschaft
beim Schweizerischen Bankverein in Basel
bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich
bei der Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich und Winterthur
bei den Herren A. Sarasin & Cie. in Basel
bei der Privatbank und Verwaltungsgesellschaft in Zürich
bei den Herren Pictet & Cie in Genf
und den sämtlichen Sitzen und Niederlassungen dieser Institute

durch diese Depotstellen abgegeben.

Die Stimmkarten für die Namensaktien Serie B werden nur am Gesellschaftssitze in Baden auf Verlangen der Herren Namensaktionäre bis und mit Mittwoch, den 12. Juli 1950, ausgegeben. Stimmberechtigt ist, wer am 30. Juni 1950 im Aktienregister eingetragen ist. Während der Zeit vom 30. Juni bis 17. Juli 1950, d. h. bis nach stattgehabter Generalversammlung, werden keine Uebertragungen von Namensaktien vorgenommen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 8. Juli an am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht auf. Der Geschäftsbericht wird den Herren Aktionären auf Wunsch zugesandt.

Baden, den 30. Juni 1950.

Der Verwaltungsrat.

Société des tramways lausannois

Ensuite de tirage au sort effectué le 6 juillet 1950, les obligations T. L. dont les numéros sont indiqués ci-après ont été appelées au remboursement, pour le 1er novembre 1950.

Emprunt 1902, 4%, 2 000 000 de fr., 89 titres

4	9	27	57	66	73	121	144	156	179	193	207
243	245	284	294	310	351	382	461	464	489	538	549
556	575	605	661	671	689	720	759	814	834	843	847
851	884	917	948	1035	1109	1187	1211	1233	1323	1437	1563
1568	1737	1908	1920	1965	1992	1995	2074	2142	2262	2281	2318
2399	2421	2451	2471	2533	2570	2650	2743	2763	2796	2801	2902
3011	3017	3044	3173	3285	3303	3360	3421	3570	3582	3620	3692
3763	3831	3859	3954	3964							

Emprunt 1910, 4%, 2 000 000 de fr., 87 titres

5113	5198	5220	5227	5254	5286	5356	5396	5468	5479	5500	5534
5659	5699	5722	5741	5770	5933	5947	5958	6087	6101	6150	6191
6216	6238	6302	6319	6363	6364	6467	6544	6560	6608	6641	6672
6713	6720	6763	6778	6799	6854	6881	6890	6909	6929	6936	7009
7082	7090	7093	7132	7229	7245	7329	7473	7528	7561	7617	7624
7757	7799	7829	7959	7963	8095	8104	8171	8237	8240	8325	8343
8423	8456	8492	8518	8589	8617	8631	8659	8667	8713	8722	8797
8843	8886	8923									

Emprunt 1910, 3%, 256 500 fr., 11 titres

9	71	100	115	151	237	246	340	384	480	492

Tous ces titres doivent être présentés à la BANQUE CANTONALE VAUDOISE, à Lausanne, ou dans ses Agences, à la date mentionnée ci-dessus, à partir de laquelle ils cesseront de porter intérêt.

Les obligations suivantes sorties aux tirages au sort antérieurs n'ont pas encore été encaissées à ce jour:

Emprunt 4% 1902, N° 968, remboursable le 1er novembre 1948,
N° 152, remboursable le 1er novembre 1949,
Emprunt 4% 1910, N° 7563, remboursable le 1er novembre 1949.

Jt. La Direction T. L.

SODAP S. A., Genève

Les actionnaires sont convoqués pour le lundi 24 juillet 1950, au siège de la société, à 10 heures 30, en

assemblée générale ordinaire

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de gestion, celui des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au siège de la société.

Le conseil d'administration.